



Gemeinde Hohenhorn

Am Ebersoll 2
21526 Hohenhorn

Telefon: 04152/87 91 68 (Rufweiterleitung)

Telefon mobil: 0151-65643395

Email: bgm-hohenhorn@amt-hohe-elbgeest.de

06.03.2023

Liebe Hohenhornerinnen und Hohenhorner,

Am kommenden **Samstag, dem 11.03.23** findet im Rahmen der Aktion „Sauberes Schleswig-Holstein“ wieder unser „**Dorfputz**“ statt. Wir hoffen auf rege Beteiligung großer und kleiner Menschen, die den Unrat aufsammeln, den Zeitgenossen in die Landschaft „entsorgt“ haben. Hoffentlich stapfen wir dann nicht noch durch Schnee....

Wir treffen uns um **9 Uhr** auf dem Brink. Um 12 Uhr gibt es dann nach einem nützlichen Spaziergang in netter Gesellschaft warme Suppe im Gemeindehaus für alle Freiwilligen.



Klagen kommen über Hinterlassenschaften, die wir am 11.03. **nicht** aufsammeln: Man steckt doch die volle Hundekottüte nicht einfach mal in die nächste Hecke eines Nachbarn. Und man schmiert auch nicht den Nachbarn Pferdeäpfel auf Zaun oder Briefkasten! Die Pferde selbst äpfeln nicht auf Zaunpfosten.



Wir stellen auch fest, dass die gar zu reichliche private „Bevorratung“ mit Hundekotbeuteln aus den gemeindlichen Automaten wieder überhand nimmt. Hundekotbeutel aus den Automaten sind für Hundekot nur beim Gassi-Gehen in Hohenhorn auf öffentlichem Grund. Wenn wir dann diese Beutel gefüllt mit entsorgtem Kleintierstreu in den gemeindlichen Papierkörben finden, fragen wir uns schon, wofür die Beutel wohl noch auf Gemeindegeldern zweckentfremdet werden?

Die Freiwillige Feuerwehr wird das **Osterfeuer** am **08.04.23** ausrichten. Turnusgemäß hatten wir den Knick am Gemeindehaus auf den Stock setzen lassen, so dass es ein schönes Feuer gibt. Wir freuen uns!

Am **14.05.23** findet die **Kommunalwahl** statt. Die neue Gemeindevertretung und der Kreistag sind zu wählen. Alle Kandidaten und Kandidatinnen erklären sich bereit, die **Verantwortung** zu übernehmen für eine gedeihliche Entwicklung des Dorfes und eine bestmögliche Bewältigung der zahlreichen, sehr komplexen, Herausforderungen der Zeit. Alle Kandidaten und Kandidatinnen sind bereit, für die Dorfgemeinschaft ehrenamtlich viel nachzudenken und abzuwägen. Das kostet Zeit und macht richtig Arbeit mit einer sehr breiten Themenfülle. **Wir hoffen auf eine hohe Wahlbeteiligung!** Die Kommunalwahl mit der Wahl der Vertretung im eigenen Ort ist der unmittelbarste Ausdruck der Demokratie, und Selbstverwaltung will gelebt werden.

Was gibt es sonst Neues? Am Schulweg war das **Rohr für die Straßenentwässerung** stark zugewurzelt und weist auch Schäden auf. Hier wird ein längeres Teilstück erneuert werden müssen, denn mit den bestehenden Schäden kann die alte Leitung besonders schnell wieder zuwurzeln.

Die **Asphaltarbeiten** in der Drumshorner Straße und am südlichen Ackerweg sind endlich durchgeführt. Die Arbeiten hatten sich rund ¼ Jahr verzögert. Die **Drumshorner Kläranlage** wird gerade entschlammt. 1 Anhänger ist schon voll mit Hygieneartikeln, die durch das Klo wie (mit der Rohrpost!) zur Kläranlage geschickt wurden und die gar nicht in die Toilette gehören.

Der Austausch der 3 **Trafostationen** und der **Abbau der Freileitung**, und die damit verbundene Einschleifung der Anwohner am Ackerweg zur Drumshorner Straße, verzögern sich weiter mindestens bis November. Die Untere Naturschutzbehörde hat SH-Netz die Vorgabe gemacht, alle, auch die innerörtlichen, Arbeiten nur zwischen November und Februar auszuführen.

Das weitere **Notstromaggregat für das Gemeindehaus** ist endlich da, die Beschaffung hat die Freiwillige Feuerwehr und das Amt in Atem gehalten. Es ist kaum zu glauben, wieviel Zeit und Ärger das gekostet hat.

Wir haben den „**Haushalt 2023**“ auf den Weg gebracht, also entschieden, was wir mit den Geldern, die nach den zwingenden Ausgaben noch zu unserer freien Verfügung stehen, machen. Die Gemeinde ist schuldenfrei. Grundsteuer- und Gewerbesteuersätze verändern sich nicht. Sehr sparsam sein müssen wir weiterhin.

Der Auftrag an ein Planungsbüro zur Erarbeitung von **Lösungen für eine zentrale Wärmeversorgung** auf der Basis regenerativer Energien wurde erteilt. Hier wird zeitnah die Einwohnerschaft mit einer ersten Informationsveranstaltung eingebunden. **Denn für so ein Gutachten braucht es Ihre/Eure Mitwirkung!** Damit technisch machbare Lösungen einer Fernwärmeversorgung, die wirtschaftlich auch vertretbar sind, untersucht werden können, müssen wir im Dorf den Gutachtern Informationen zuliefern. Die Gemeindevertretung hat das Projekt 2021 begonnen und eine Lenkungsgruppe hat eine Leistungsbeschreibung erarbeitet. Dann dauerte es bis letzten Herbst, bis Fördermittel für 90 % der Kosten eines Gutachtens bewilligt waren. Der Auftrag für das Gutachten wurde ausgeschrieben und Interviews mit den Bewerbern geführt. **Jetzt geht es endlich los! Wir denken, dass für sehr viele Haushalte in Hohenhorn die Frage der künftigen Wärmeversorgung ein Thema ist, zu dem ein gemeindliches Angebot eine gute Problemlösung wäre.** Denn eins muss uns allen klar sein: Heizöl und Gas sind Auslaufmodelle!

Die Gemeinde hat ein Grundstück in Hohenhorn südlich der Krumpfen Allee gekauft. Dieses Grundstück soll mit einem Bebauungsplan überplant werden. Demnächst verkauft die Gemeinde 3 Bauplätze zu je ca. 750 qm Am Ebersoll.

Ortsumgehung Geesthacht: Jetzt im März startet die Beteiligung zum 2. Änderung des Planentwurfs. Natürlich läuft die Frist über die Osterferien, das reduziert die Einwände urlaubsbedingt... Weitere mündliche Erörterungstermine sollen nicht vorgesehen sein, denn angeblich sind nur „redaktionelle“ Änderungen zum 1. Planentwurf vorgenommen worden. Mal sehen, wie viele Ordner wieder durchgearbeitet werden müssen.

Und nun noch einige Termine zum Vormerken:

11.03.23, 9 Uhr : Dorfputz

08.04.23, 19 Uhr beim Gemeindehaus: **Osterfeuer**

29.03.23, 19.30 Uhr Gemeindehaus: **Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses**

24.04.23, 19.30 Uhr Gemeindehaus: **Sitzung der Gemeindevertretung**

25.04.23, 19.30 Uhr Gemeindehaus: **Sitzung des Amtsausschusses** mit Vereidigung des künftigen Amtsdirektors

14.05.23, 8 – 18 Uhr im Gemeindehaus: **Kommunalwahl**

Freuen wir uns auf den Frühling,

Ihre/Eure

Hanna Putfarken

Bürgermeisterin